

Berliner Tageblatt mit „Zeitgeist“

Für unverlangt eingelegte Manuscripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Verleger: K. Neuberger in Berlin. Druck und Verlag von K. Neuberger in Berlin.

Brandenburg.

Ich hab' ihm nie verhofft. Gott hat mich treu gelassen und reich. ... Die Konfessionen haben gegen den elsässisch-französischen Verfassungsentwurf protestirt...

elsässisch-französischer Verfassung ohne die Konfessionen zustande kommt, so ist das ungefähr das Schlimmste, was ihnen widerfahren kann...

Hoffen die meisten Chancen habe, Minister zu werden. Es wird hinzugefügt, daß Jovovits erster Schritt ein festes Bündnis mit Deutschland sein werde.

Festrede des Fürsten Bülow in Rom.

König Viktor Emanuel über die deutsche Kunst. (Telegramm unseres Korrespondenten.)

Heute nachmittag fand die feierliche Eröffnung der Kunstausstellung des Königs Viktor Emanuel statt. In der illustren Festversammlung sah man den Ehrenvorsitzenden des deutschen Komitees für die Internationale Kunstausstellung in Rom...

Indem sich das Deutsche Reich an der Jubelfeier seines Bundes und Bundesgenossen, des Königreichs Italien, beteiligt, bringt es die Gemeinsamkeit der Interessen und Erinnerungen zum Ausdruck...

Es ist ja sehr equidand, wenn so in dieser Frühlingzeit der Gedulst feimt und jedes Butterheg sich liebesfroher erschließt, aber man versteht doch nicht recht, warum die Liberalen sich um einen Reichsfanzler sorgen sollen...

Der national-liberale Parlamentarier hat ein Gemüt wie Bradenburg, der alles, was Gemut ihm zugeht, vergräht, und den Tod seines Gegners bewünscht...

Der König beauftragte dann die Ausstellung unter Führung von Professor Kampf. Er hielt sich besonders in der retrospectiven Ausstellung, bei Adolph von Schadow, Mengzi auf und äußerte dabei wiederholt seine aufrichtige Anerkennung für die deutsche Kunst...

Ebenso uneingeschränkt lautet das Lob der italienischen Kunst, die das deutsche Haus über alle bisher erprobten Schätze der anderen Nationen stellen (natürlich von den alten Engländern abgesehen)...

Gespräch vom Rauchen.

Von Felix Salten (Wien). (Nachdruck verboten.)

Im Ernst, du willst in die Raucherzunft kommen? ... Ich bin nicht neugierig, ich nicht. Seit wir verheiratet sind, hab' ich von Rauchen gerade genug...

Was ist gut? ... Im Theater ... rauchen! Das fehlt noch! Dieses Kind, es fehlt wirklich... Ich weiß gar nicht, warum die anderen Leute...

Was ist das? ... Ich hab' dich schon oft gesehen, aber ich hab' dich nicht gesehen. ... Was ist das? ... Ich hab' dich schon oft gesehen, aber ich hab' dich nicht gesehen...

Was ist das? ... Ich hab' dich schon oft gesehen, aber ich hab' dich nicht gesehen. ... Was ist das? ... Ich hab' dich schon oft gesehen, aber ich hab' dich nicht gesehen...

Man muß also außerdem noch rauchen? ... Oder trinken oder schnupfen. Gewiß. Sonst geht's nicht. Merkwürdig, daß die Männer, das grade die Männer solche Anzugsmittel nötig haben...

Warum denn? ... Was denn? ... Uebrigens, die sich manchmal in uns regen, Unabigkeit, die von alterher in uns schlummert, die gelegentlich erwacht, und die wir eben säumen, bekümmern, wieder einschließen müssen...

Was denn? ... Uebrigens, die sich manchmal in uns regen, Unabigkeit, die von alterher in uns schlummert, die gelegentlich erwacht, und die wir eben säumen, bekümmern, wieder einschließen müssen...

Was denn? ... Uebrigens, die sich manchmal in uns regen, Unabigkeit, die von alterher in uns schlummert, die gelegentlich erwacht, und die wir eben säumen, bekümmern, wieder einschließen müssen...

Was denn? ... Uebrigens, die sich manchmal in uns regen, Unabigkeit, die von alterher in uns schlummert, die gelegentlich erwacht, und die wir eben säumen, bekümmern, wieder einschließen müssen...

Was denn? ... Uebrigens, die sich manchmal in uns regen, Unabigkeit, die von alterher in uns schlummert, die gelegentlich erwacht, und die wir eben säumen, bekümmern, wieder einschließen müssen...

Sorgenbrecher? ... Ich denk, nur der Wein? Auch das Rauchen ist ein Sorgenbrecher. Auch das Rauchen nimmt den Dingen ihre Wichtigkeit, ihre Schärfe, ihre drückende Schwere...

Was denn? ... Uebrigens, die sich manchmal in uns regen, Unabigkeit, die von alterher in uns schlummert, die gelegentlich erwacht, und die wir eben säumen, bekümmern, wieder einschließen müssen...

Was denn? ... Uebrigens, die sich manchmal in uns regen, Unabigkeit, die von alterher in uns schlummert, die gelegentlich erwacht, und die wir eben säumen, bekümmern, wieder einschließen müssen...

Was denn? ... Uebrigens, die sich manchmal in uns regen, Unabigkeit, die von alterher in uns schlummert, die gelegentlich erwacht, und die wir eben säumen, bekümmern, wieder einschließen müssen...

Was denn? ... Uebrigens, die sich manchmal in uns regen, Unabigkeit, die von alterher in uns schlummert, die gelegentlich erwacht, und die wir eben säumen, bekümmern, wieder einschließen müssen...